

Unterwegs in Twistringen

Gästeführer stellen ihr Programm mit einigen ganz neuen Touren vor

Twistringen – „Die Gästeführerinnen und Gästeführer schaffen Aha-Momente und Begeisterung für die Stadt und das, was die Stadt bietet“, findet Silke Perin, Tourismusverantwortliche bei der Stadt Twistringer. Ihr Tourenprogramm für dieses Jahr bietet neue Angebote und Ideen wie eine kulinarische Gästeführung und eine weitere nur für Kinder, die dabei Twistringen im Dunkeln mit der Taschenlampe ergründen. Zudem greifen sie für ihre Führungen deutschlandweite Themenprogramme auf, namentlich den Tag des Friedhofs, den Tag des Wanderns und den Tag des offenen Denkmals, berichtet Perin begeistert.

Sie und einige der Gästeführer haben bei einem Pressetermin das neue Programm für das Jahr 2025, das unter dem Motto „Twistringen entdecken – Unterwegs mit den Twistringer Gästeführern“ steht, sowie den dazugehörigen Flyer vorgestellt. Im vergangenen Jahr hätten sie insgesamt etwa 700 Gäste geführt, erzählt Perin. Es habe 2024 zudem eine gesteigerte Anfrage um 30 Prozent für Busgruppen gegeben im Vergleich zum Vorjahr. Sie rechnet damit, dass es in diesem Jahr noch mehr werde: „Das kann man jetzt schon an der Buchungslage sehen.“

So ist die erste Tour **„Ganz entspannt bei ... Raiffeisen“** am 10. März bereits ausgebucht. Wer es verpasst hat, sich für die Führung durch die Produktionsstätte der Twistringer Raiffeisen-Niederlassung rechtzeitig anzumelden, hat aber Glück. Aufgrund der großen Nachfrage soll es im Herbst voraussichtlich eine zweite Veranstaltung geben. Dafür werde bereits eine Warteliste erstellt, so Gästeführerin Marion Urbanski.

Die zweite Führung auf dem Programm **„Ganz entspannt bei ... Kerstins Strickoase“** startet am Dienstag, 29. April, um 15 Uhr. Für einen Kostenbeitrag von vier Euro geht es in Kerstins Strickoase nach Mörsen. Bei den „Ganz entspannt bei ...“-Führungen „besuchen wir Einzelpersonen und Betriebe und gucken hinter die Kulissen“, erklärt Urbanski. Dabei werde auch auf den historischen Bezug eingegangen.



Mit Begeisterung begeben sie sich auf ihre Touren: Die Twistringer Gästeführer (v.l.) Fred Skripalle, Lydia Skripalle, Marion Urbanski, Gabriele Wessels und Hedwig Harms stellen zusammen mit Silke Perin ihr Programm vor. FLORIAN ADOLPH

Am Tag des Wanderns am Mittwoch, 14. Mai, ab 16.30 Uhr folgt dann die **„Feierabendtour Dehmse“**. Gästeführer Lydia und Fred Skripalle versprechen eine zweistündige Wanderung durch Twistringens größtes Waldgebiet Dehmse. Die Dehmse sei ein Ort mit einer Geschichte, erzählt Fred Skripalle. „Dort sind drei Twistringer Sagen verortet“ – über die Schlangen in der Dehmse, Greta Grabhorst und den ehemaligen Ehrenburger Hof – auf die er bei der Führung eingehen will. Ein weiterer Höhepunkt sei ein Knotenstock-Wegekreuz. „Wo wir auch eine Geschichte zu erzählen wollen“, so Fred Skripalle. Im Anschluss ist, für jeden der möchte, ein schönes Beisammensein im Bistro Ludwig geplant (nicht im Preis enthalten).

Am Dienstag, 17. Juni, ab 16 Uhr findet die Führung **„Krasse Kräuter“** statt. „Da gehen wir durch Twistringens grüne Lunge und betrachten Kräuter am Wegesrand“, sagt Marion Urbanski. Dann gehe es in den Laden „EOs Kräuter und Gewürze“, um noch mehr kennenzulernen und für ein Gericht aus Wildkräutern, das Urbanski selbst macht. Was das sein wird, möchte sie noch nicht verraten: „Das richtet sich nach den Wildkräutern in

meinem Garten.“

Mit **„Twistringen probiert – Eine kulinarische Gästeführung“** am Freitag, 8. August, 17 Uhr, machen sie „erstmalig etwas ganz Neues“, so Perin. An vier bis fünf Stationen können sich Teilnehmer mit Twistringer Spezialitäten verpflegen. Diese sind im Kostenbeitrag von 16 Euro enthalten. Bei den angefragten Betrieben habe die Führung großen Anklang gefunden, so Perin. „Wir hoff-

„Wir hoffen, dass das eine Dauerangebot wird.“

Hedwig Harms über die neue kulinarische Gästeführung

fen, dass das eine Dauerangebot wird“, sagt Gästeführerin Hedwig Harms. „Deswegen ist es wichtig, es gemeinsam zu erarbeiten.“ Dafür wollen die Gästeführer demnächst einen Probegang machen.

Am Tag des offenen Denkmals, Sonntag, 14. September, findet eine **„Denkmaltour“** mit Hedwig Harms als Alwine statt. Diese steht nicht auf dem Gästeführer-Flyer.

Am Tag des Friedhofs, Sonntag, 21. September, schlüpft Marion Urbanski ab 14.30 Uhr in

die Rolle der Strohhutnäherin Maria Adelheid Wessels und führt bei **„Twistringer Friedhofsgeschichte(n)“** über die Friedhöfe. Sie erzählt von der Geschichte dieser Orte und informiert über Bestattungskultur und Bräuche, die im Zusammenhang mit dem Sterben stehen.

Am Freitag, 7. November, ab 18.30 Uhr bieten die Gästeführer mit **„Lichter im Dunkeln – Kleine Taschenlampe Glimm“** zum ersten Mal eine Führung für Kinder ab acht Jahren an. „Alles sieht anders aus im Dunkeln“, sagt Marion Urbanski. Bei der etwa zweistündigen Tour entdecken die Heranwachsenden Stadtgeschichte mit ihren Taschenlampen. Die Tour in Kooperation mit der Hospiz-Gruppe endet in der Martin-Luther-Kirche mit einem heißen Getränk (im Preis enthalten). Eine Taschenlampe ist selbst mitzubringen.

Bei **„Alwine unterwegs auf jüdischen Spuren in Twistringen“** zeigt Hedwig Harms als Alwine am Sonntag, 9. November, 16 Uhr, Stationen jüdischen Lebens in Twistringen, gegen das Vergessen. Die rund einstündige Tour „endet meist an dem jüdischen Gedenkstein an der Bachstraße, wo mal die Synagoge stand“, erzählt Harms.

Zu guter Letzt folgt die traditionelle Jahresabschlussveranstaltung, die **„Gästeführung im Sitzen“**, am Freitag, 21. November, ab 19 Uhr. Sie ist der Höhepunkt, findet Marion Urbanski: „Das mache ich am liebsten.“ Bei dieser zweieinhalbstündigen Veranstaltung sitzen meist zwischen 80 und 90 Gäste im Ratssaal und lauschen gespannt etwa vier oder fünf Vorträgen der Gästeführer. Nach jedem Vortrag gibt es eine dazu passende Twistringer Köstlichkeit. „Die Leute kommen dafür gerne“, so Perin. „Dafür haben wir schon Stammkunden“, sagt Harms.

Der neue Flyer zu den Gästeführungen liegt aus unter anderem im Twistringer Rathaus, im Strohmuseum, beim Twistringer Einzelhandel sowie bei Sparkasse und Volksbank. Er steht außerdem im Internet auf www.twistringen.de/gaestefuehrung. Anmeldungen sind ab sofort möglich. FLORIAN ADOLPH

Anmeldungen

im Rathaus unter der Telefonnummer 04243/4130, beim Bürgerservice oder per E-Mail unter buerger-service@twistringen.de. Fragen zum Programm beantwortet Silke Perin unter 04243/413107 oder per E-Mail an s.perin@twistringen.de